

## Dank Pellets-Spitzenlastkessel 100 % erneuerbar

Bauherrschaft	Ortsbürgergemeinde Auw, 5644 Auw
Standort Heizzentrale	Überbauung Rossweid, Sins AG
Baujahr	2008
Leistung und Fabrikat	550 kW Schnitzelheizung Schmid, Vorschubrost 150 kW Pelletheizung Schmid, Unterschub
Brennstoffverbrauch pro Jahr	1'800 Srm Holzschnitzen 40 t Pellets

Die Ortsbürgergemeinde Auw als grosse Waldbesitzerin in der Region betreibt schon seit Längerem verschiedene Schnitzelheizungen in Auw. Als die Realisierung der Grossüberbauung Rossweid in Sins bevorstand, beschloss die Ortsbürgergemeinde, ihre Contracting-Dienstleistungen auch ausserhalb der Gemeinde anzubieten. Das gewählte Heizkonzept erlaubt einerseits die Nutzung von lokalem Waldholz mit grosser regionaler Wertschöpfung. Andererseits ist dank der cleveren Lösung trotz Ganzjahresbetrieb ein ausschliesslicher Einsatz von erneuerbarem Energieholz möglich.

In der unterirdischen Heizzentrale steht neben der grossen Schnitzelheizung zusätzlich eine kleinere Pelletheizung. Diese besorgt nicht nur die Warmwasseraufbereitung im Sommerbetrieb, sondern auch die Spitzenlastabdeckung während der Heizsaison. Als Pelletlager dient der sonst ungenutzte obere Teil des Zylinderraums der Schnitzelheizung.

Bereits während der Planungsphase wurde das Netz erweitert. An das Wärmenetz angeschlossen sind nebst der Überbauung Rossweid das Gebäude der Aargauer Kantonalbank, das Restaurant Löwen sowie ein angrenzendes Mehrfamilienhaus. Noch ist aber nicht Schluss. Bei einer aktuellen Anschlussleistung von 670 kW verfügt die Heizanlage über ausreichend Kapazität für eine Erweiterung.



Weitere Informationen: [www.waldkommunal.ch/holzenergie](http://www.waldkommunal.ch/holzenergie)

Bildquelle: Schmid energy solutions; Textquelle: Holzenergie Schweiz